

Auch Lebensversicherer HDI und Targo raten zu Kündigungen -
Zwei weitere Tochtergesellschaften des MDax-Mitglieds Talanx
haben umstrittene Schreiben verschickt

Auch die Lebensversicherer HDI und Targo haben Kunden nahegelegt, ihre hoch verzinsten Verträge zu kündigen. Das bestätigte eine Sprecherin der Muttergesellschaft, des MDax-Mitglieds Talanx, gegenüber dem Wirtschaftsmagazin „Euro“ (Ausgabe vom 23. November).

Es sei eine „kleine Zahl“ von Kunden angeschrieben worden, sagte die Sprecherin weiter, ohne eine genaue Anzahl zu nennen. Es handle sich um Kunden, deren Verträge vor 2005 abgeschlossen wurden. Bis dahin lag der Garantiezins zwischen 2,75 und vier Prozent. Die Lebensversicherungsbranche leidet unter diesen hohen Garantien.

Vor einigen Wochen war bekannt geworden, dass die Talanx-Tochter Neue Leben 30 000 Kunden schriftlich vorgeschlagen hatte, ihre Policen zu kündigen. Verbraucherschützer vermuten, dass der Konzern damit die für ihn teuren Verträge loswerden will, und raten Verbrauchern zu profunder Skepsis.

Pressekontakt:

Martin Reim

Telefon: +49 (0) 89 2 72 64 - 351

Fax: +49 (0) 89 2 72 64 - 189

E-Mail: martin.reim@finanzenverlag.de

Unternehmen

Finanzen Verlag GmbH

Bayerstraße 71-73

80335 München

Internet: www.finanzen.net